

# Pfarre Gramastetten

## EMILIA-ROMAGNA

Reisetermin: 4. – 9. September 2023

Geistliche Begleitung: Diakon Mag. Anton Kimla

Organisation: Otto Märzinger



Bologna

Die Region Emilia Romagna erstreckt sich zwischen dem Fluss Po im Norden und dem Apennin im Süden. Diese nord-mittelitalienische Region gilt als eine der fruchtbarsten und ertragreichsten in ganz Italien, auch dank der Adria, deren mildes Klima sich auf die Küstenzone auswirkt.

Auch für ihre Kulturdenkmäler ist die Region berühmt:

**Bologna**, die Messe- und Handelsstadt, wartet mit der Basilika San Petronio auf. Mit ihrer zur Hälfte mit Marmor verkleideten und zur Hälfte in Bossenwerk (grob gehauener Naturstein) gestalteten Fassade gilt sie als eine der schönsten Kirchen Italiens. Die Stadt **Ferrara**, ein UNESCO-Weltkulturerbe, die den Glanz der Renaissance bis heute aufrechterhalten hat, **Ravenna**, die Stadt der Mosaik, mit ihren acht zum UNESCO-Weltkulturerbe zählenden Bauwerken wie die Barockkirche S. Apollinare Nuova, das gotische Mausoleum von Theoderich und die Basilika S. Apollinare in Classe mit ihren wunderschönen Mosaiken.

**Modena** mit seinem Herzogspalast und dem mächtigen Dom ist auch die Stadt des Aceto Balsamico (Balsamicoessig). In **Maranello** besuchen wir die **Ferrari-Museen** und können die darin ausgestellten Fahrzeuge sowie die damit gewonnenen Trophäen und die Symbole, die zu weltweitem Ruhm beigetragen haben, bewundern. Dazu erwartet uns ein Ausflug in die Republik **San Marino** und ins Bergdorf **San Leo**.

Kulinarisch ist die Region die Heimat von Parmaschinken, Parmesankäse, Mortadella, Spaghetti Bolognese und Balsamico-Essig

Viel Kultur und Begegnung, dazu ein Hotel am Meer: das alles erwartet uns bei der heurigen Pfarreise.



## **Reiseprogramm:**

### **1.Tag**

#### **Anreise**

**Montag, 04.09.2023**

Anreise über die Tauernautobahn, Tarvis, Udine, Padua und Bologna in unser Hotel im Raum Rimini/Cesenatico. Es folgen Zimmerbezug und ein gemütliches Abendessen in gemeinsamer Runde.

### **2. Tag**

#### **Ravenna und Comacchio**

**Dienstag, 05.09.2023**

Nach dem Frühstück beginnt unsere Fahrt in die Stadt der Mosaik. Ravenna, die ehemalige Hauptstadt des Weströmischen Reiches gehört zu den sehenswertesten Städten Italiens und



zum UNESCO-Weltkulturerbe. Die Stadt lag ursprünglich unmittelbar an der Adria, infolge von Verlandung beträgt die Entfernung des Stadtkerns von der Küste heute etwa neun Kilometer. Von besonderer kunsthistorischer Bedeutung sind Ravennas frühchristliche Kirchen, Taufkapellen, Mausoleen und Mosaik. Bei unserer Besichtigung erwartet uns ein einzigartiges Kulturerbe: Paleo-christliche, mit prunkvollen Mosaiken geschmückte Bauwerke, in denen sich antike und orientalische Einflüsse mischen.

Am Nachmittag erreichen wir die malerische Hafenstadt Comacchio, welche man aufgrund seiner vielen Kanäle auch als „kleines Venedig“ bezeichnet. Nach einem Spaziergang durch die pittoreske Altstadt fahren wir zurück zu unserem Hotel und genießen ein gemeinsames Abendessen.

### **3. Tag**

#### **Bologna und Ferrara**

**Mittwoch, 05.09.2023**

Heute fahren wir nach dem Frühstück nach Bologna. Die Stadt besitzt eine der schönsten und besterhaltenen Altstädte Europas mit vielen kulturellen Sehenswürdigkeiten. Dazu gehören die Türme aus dem Mittelalter und die in ihrer Gesamtlänge fast 40 km umfassenden Arkadengänge, welche die Fußgängerzonen, Plätze, Kirchen und Paläste der weitläufigen Innenstadt miteinander verbinden. Die Arkaden von Bologna wurden im Juli 2021 ins Weltkulturerbe der UNESCO aufgenommen. Bologna hat die älteste Universität Europas (1088 gegründet). Fast ein Viertel der Einwohner sind Studenten, was der traditionsreichen Stadt ein



jugendliches Flair verleiht. Sie wird auch die rote und reiche Stadt der Gelehrten genannt.



Unser Stadtführer wird uns die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie die Piazza Maggiore und Piazza del Nettuno zeigen. Wir gehen zum Dom und an den schiefen Türmen vorbei zur Basilika di Santo Stefano, welche aus verschiedenen Kirchen aus dem 8. bis ins 13. Jh. besteht. Auch ein Besuch der Kirche San Domenico mit dem Grabmal des Gründers des Dominikanerordens steht auf dem Programm.

Danach geht es weiter nach Ferrara. Auch

diese mittelalterliche Altstadt ist UNESCO-Weltkulturerbe und weiß mit ihren eindrucksvollen Sehenswürdigkeiten zu begeistern. In der Zeit der Renaissance war Ferrara eine kulturell wichtige Residenzstadt der Fürsten „Este“. Im Rahmen einer Führung lernen wir die Stadt genauer kennen.

Anschließend fahren wir zurück ins Hotel, um ein gemütliches Abendessen einzunehmen.



#### **4. Tag**

#### **Modena und Maranello**

**Donnerstag, 07.09.2023**

Nach einem ausgiebigen Frühstück fahren wir in den Norden nach Modena.

Die Stadt von Ferrari und Maserati ist nicht nur reich, sondern auch überaus schön. Unser Stadtführer erwartet uns und wird uns die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie die Piazza



Grande mit dem Dom, dem Glockenturm Ghirlandina und dem Rathaus zeigen. Weiter geht es nach Maranello, wo wir im Rahmen einer Stadtführung einen Eindruck in das Leben und die Geschichte erhalten. Das außergewöhnliche in dieser Stadt ist die hohe Dichte an Fahrzeugen der weltweit begehrten Traummarke Ferrari. In Maranello befindet sich seit 1947 das Ferrari-Stammwerk, außerdem ist hier der Standort des Formel-1-Rennstalls der Marke. Die Stadt lebt also von Ferrari und ihre Einwohner leben für die elegante und sportliche Automarke. Wir besuchen das

berühmte Ferrari-Museum, das „Museo Casa Enzo Ferrari“. Neben allen bekannten Fahrzeugmodellen können wir hier auch einige seltene Exemplare bewundern. Die Formel-1-Rennwagen sind ebenso im Ferrari-Museum ausgestellt wie Originalbauteile der Fahrzeuge und Bilder berühmter Ferrari-Besitzer.





Danach geht es zurück zu unserem Hotel, wo wir gemeinsam zu Abend essen.

### **5. Tag**

### **San Marino und San Leo**

**Freitag, 06.09.2023**

Der heutige Ausflug führt uns nach dem Frühstück nach San Marino, die älteste bestehende Republik der Welt mit einer Geschichte, die bis auf das Jahr 301 zurückgeht.

Um das Jahr 300 soll Marinus, ein Steinhauer aus Rab, einer kroatischen Insel, als Bauarbeiter in das damals aufstrebende Rimini gekommen sein. Noch bevor im Jahr 303 unter Kaiser



Diokletian die letzte Christenverfolgung im Römischen Reich begann, flüchtete Marinus als Christ auf den nahe gelegenen Berg Titano. Nach und nach gesellten sich weitere Verfolgte zu ihm, und so bildete sich eine erste christliche Gemeinschaft auf dem Berg. Als offizielles



Gründungsdatum wird heute der 3. September 301 angegeben. Als sich die Lage 311 mit dem Toleranzedikt von Nikomedia beruhigte, wurde Marinus vom Bischof von Rimini zum Diakon ernannt und bekam von einer zum Christentum konvertierten römischen Patrizierin die Ländereien geschenkt.

Der Mittelpunkt des Zwergstaates ist der Monte Titano, auf dem gleich drei Festungen – La Rocca, Montale und La Cesta – über die Unabhängigkeit des Staates wachen. In den malerischen engen Gässchen von San Marino kann man bei Händlern allerlei Souvenirs und Kleinigkeiten erstehen.

Nach einer Führung geht es nach San Leo – die Gemeinde fungierte dank ihrer außergewöhnlichen Attraktivität bereits häufiger als Filmkulisse. San Leo wurde nicht nur zu



einem der schönsten Dörfer des Landes gekürt, sondern auch vom italienischen Touring Club mit einem Qualitätssiegel ausgezeichnet. Kein Wunder, dass das Städtchen auf der bizarren Felsformation ein echter Besuchermagnet ist. Im Rahmen

einer Besichtigung eines Weinkellers mit Weinverkostung dürfen wir auch noch in den Genuss des vorzüglichen Weines dieser Region kommen. Danach Rückfahrt zu unserem Hotel und gemeinsames Abendessen.

**6. Tag**

**Rückreise**

**Samstag, 09.09.2023**

Nach einem reichhaltigen Frühstück treten wir die Heimreise an. Wir nehmen noch ein Mittagessen am Gardasee ein, bevor es endgültig in die Heimat geht.



<b>Pauschalpreis pro Person im Doppelzimmer</b>	<b>€ 819,--</b>
<b>Einzelzimmerzuschlag</b>	<b>€ 150,--</b>
<b>Mindestteilnehmerzahl</b>	<b>45 Personen</b>

### **LEISTUNGEN:**

- Fahrt im Komfortreisebus inkl. aller Mauten und Gebühren
- Erfahrene Reiseleitung vor Ort
- 5x Übernachtung inkl. Frühstück im guten Mittelklassehotel in Cesenatico
- 5x Abendessen im Rahmen der Halbpension
- Stadtführung Ravenna
- Stadtführung Bologna
- Stadtführung Ferrara
- Stadtführung Modena
- Eintritt Ferrari Museum inkl. Führung
- Stadtführung San Marino
- Stadtbesichtigung San Leo
- Besichtigung Weinkellerei inkl. Verkostung
- Ausflüge lt. Programm
- Kurtaxe für die Dauer des Aufenthaltes
- TourCare Reiseversicherung für die Dauer des Aufenthaltes
- Headsets und Mikrofon während der Ausflüge
- Trinkgelder für Führungen und Bus

### **Nicht eingeschlossen / optional:**

Mittagessen, Trinkgelder im Hotel, persönliche Ausgaben und persönliche Versicherung

### **Anmeldungen bei Otto Märzinger**

**Tel. 0676/87761442**

**E-Mail: [otto.maerzinger@dioezese-linz.at](mailto:otto.maerzinger@dioezese-linz.at)**

Wir ersuchen, den genannten Pauschalpreis ehestmöglich auf das **Konto AT42 3413 5800 0722 5139, Raiffeisenbank Gramastetten, lautend auf „Reisekonto“** zu überweisen. Nur mit einer entsprechenden Einzahlung erfolgt die verbindliche Anmeldung.

Bitte hinterlasst die Hoteladresse (wird noch genau bekannt gegeben) einer Vertrauensperson, da das Reisebüro die Adresse aus Datenschutzgründen nicht weitergeben darf.

### **Bitte denkt an die Reisedokumente und an die persönliche Reiseapotheke!**

Reiseveranstalter: Eurotours GmbH, Jochbergerstraße 18, 6370 Kitzbühel  
Tel. 05356/606-0

Programmänderungen vorbehalten. Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

Für das Programm  
Otto Märzinger e.h.